

Protokoll zur Stugen-Konferenz am 19.10.2016

Protokoll:

StugA MAC (FB9)

(Marlene Joraschky und Birte Hirsch)

Anwesende Stugen:

Wing

Public Health (Master)

Philosophie

Kulturwissenschaft

Psychologie

Politikwissenschaft

Integrierte Europastudien

Physik

Informatik (nach Top 3 gegangen)

Geschichte

Mac

Soziologie (nach Finanzantrag 1 gegangen)

Tagesordnung

TOP 1: Protokolle

TOP 2: Vorstellung der neuen ASTA-Financerin

TOP 3: Finanzanträge

TOP 4: O-Woche

TOP 5: Änderung der AT PO

TOP 6: Druckaufträge

TOP 7: Sonstiges

Top 1: Protokolle

- Protokolle werden selten rumgeschickt, Bio muss noch das letzte Protokoll in überarbeiteter Form nachreichen
- Einspruch altes Protokoll: unter Top 3 fehlt der Antrag von KuWi

Top 2: Vorstellung Finanzerin

- Irina ist die neue Finanzerin des AstAs
- Aktueller Etat der StuKo:
3000€ über dem Budget des ersten Jahresdrittels, wenn heute alles bewilligt wird
20 255€ StuKo Etat bis Ende März

Beschlussfähigkeit festgestellt

Top 3: Finanzanträge

Erinnerung: Finanzanträge sind fristgerecht einzureichen!

StugA Soziologie:

Fahrt zum Kongress der deutschen Soziologie, 12 Teilnehmer, Fachübergreifend beworben, Kosten für Eintritts-Tickets und 30% des Transportes sollen erstattet werden (656€)
Kurze Diskussion ob über den ganzen Betrag oder nur für die Eintrittstickets

Abstimmung: 11(dafür) – 0(dagegen) – 0(enthalten)

Antrag angenommen

StugA KuWi:

Kongress in Barcelona, vier Teilnehmer aus verschiedenen Fachbereichen, wurde viel beworben aber wenig Interessierte;

Es werden 750€ beantragt (Hälfte der gesamten Kosten)

Diskussion: Betrag sehr viel für 4 Leute; nur Early Bird Tickets übernehmen? (2x175€);

Stugenübergreifend (Stugen aller Teilnehmer) bezahlen?

(Abstimmung von Antrag ohne Änderungen)

Abstimmung: 5 – 1 - 5

Antrag angenommen

Transkulturelle Studien

Sind nicht da, keine Abstimmung

StugA Geschichte

Fahrt nach Krakau im Januar 2017, Besuch der Gedenkstätten Auschwitz und Birkenau, Besuch von Krakau – Anlass: Gedenktag an die Opfer des Holocausts

14 Teilnehmer -> wird öffentlich ausgeschrieben für alle Studierenden

Besonders interessant für Studiengänge Geschichte und Integrierte Europa Studien

Gesamtkosten pro Teilnehmer: 250 Euro

Eigenanteil Teilnehmende: 100 Euro

Es werden 2100 Euro beantragt.

Abstimmung: 9- 0- 2

Antrag angenommen

- *Erziehung und Bildung, BIPEP*
Finanzierung einer Stugenfeier
➔ Sind nicht da, keine Abstimmung
- *Philosophie* (Antrag zu spät)
Abstimmung, ob Antrag behandelt wird: 9-1-1 (angenommen)

Studienfahrt ins Schullandheim Badenstedt

Zur Zusammenfindung des Studiengangs, weil es so hohe Abbruchquoten gibt

voraussichtlich 30 Teilnehmer, 3 Tage

20 Euro pro Person pro Nacht, 20 Euro pro Person Kostenpauschale

(Arbeitsmaterialien) Transport durch Semesterticket gedeckt

Es werden 1200 Euro beantragt.

Abstimmung: 10- 0- 1

Antrag angenommen

- *Soziologie* (Antrag nicht fristgerecht eingereicht)
Nicht anwesend, daher keine Abstimmung

TOP 4: Reflexion O-Woche

- Beschwerden zu Eskalationen von Mo-Mi von Mitarbeitern der Uni
- Wilde Feierei im/am Sportturm von Studenten des FB6 und FB8
- Bierwagen hat Feuerwehrezufahrt blockiert
- Kleiderketten auf dem Campus -> Post auf Jodel, der sich über leicht bekleidete, betrunkene Studentin lustig machte
Diskussion:
 - Jeder kann selber entscheiden, ob er bei Kleiderketten o.ä. mitmacht
 - Stugen sollen sich nicht damit profilieren, dass sie Erstis „abfüllen“
 - WiWi gilt als Problemstuga, sind aber nie in der StuKo anwesend -> explizit einladen?
 - Man kann Stugen nicht verbieten, Alkohol auszuschenken -> alle müssen auf ein Level kommen, damit die O-Woche für alle angenehmer wird
 - Alkohol nicht generell als Problem aber außerhalb der Uni
 - Alkoholverbot auf dem Campus?
 - Vor der O-Woche beschlossene Kriterien der StuKo für die O-Woche an alle Stugen verschicken?
 - Unileitung will keine Polizei aber auf Dauer vermutlich unvermeidbar, wenn sich nichts ändert
 - Extrasitzung für eine O-Wochen-Diskussion -> möglichst viele Stugen einladen
➔ Es soll kein konkreter Stuga beschuldigt werden sondern Vorstellungen der O-Woche ausgetauscht werden

- Stugen-Vertreter sollen Problematik schon bei den StugAtreffen ansprechen

Vereinbarung: Es wird nach einem Termin für eine allgemeine O-Wochen Diskussion gesucht.

TOP 5: Änderung der AT PO

- Alternative Prüfungsordnung: - Frist zum Wiederholen einer Prüfung abschaffen/lockern?
Sitzungen der Prüfungskommission sind offen

TOP 6: Druckaufträge

- Diskussion über Druckaufträge vom ASTA
- Frage: Soll Druckfreigabe eingeführt werden? Soll es einen ASTA Druckbeauftragten geben?
Oder wie bisher?
➔ Im eigenen StugA diskutieren

TOP 7: Sonstiges

- Herr Hoffmeister hat zu Redekreis zur Anwesenheitspflicht (Anwesenheitspflicht?
Intelligente Anwesenheit?) eingeladen
➔ Keiner gekommen, weil Einladung zu spät

Besteht Interesse an weiteren Gesprächskreisen? Hat jemand konkretes Interesse?

Problem der Provokation durch ASTA in solchen Sitzungen